

Patienten zur Organspende auf der Intensivstation und in der Operationsabteilung

Kursbeschreibung:

Die Implantation eines Spenderorgans ist für viele schwer erkrankte Patienten oft die einzige Therapiemöglichkeit. Statistisch gesehen sterben in Deutschland drei von mehr als 10.000 potentiellen Organempfänger, weil für sie nicht rechtzeitig ein Organ zur Verfügung steht.

In diesem Kurs wird u.a. thematisiert, wie ein Organspender nach Feststellung des irreversiblen Hirnfunktionsausfalls auf der Intensivstation medizinisch und pflegerisch adäquat versorgt wird und was bei dem hochspezialisierten Eingriff der Organentnahme in der Operationsabteilung genau passiert.

Inhalte

- Voraussetzungen: Identifikation möglicher Organspender
- Festgestellter Tod – der irreversible Hirnfunktionsausfall, die neuen Richtlinien der BÄK
- Zustimmung: Patientenverfügung vs. Organspendeausweis
- Angehörigenbegleitung
- Weitere Diagnostik
- Organprotektive Therapie
- Im OP – was passiert da genau?
- Organspende international: Organisatorische und medizinische Voraussetzungen einer Organspende
- Organvermittlung durch Eurotransplant: gerecht und transparent?

Bei dem Seminar wird auf einen persönlichen Erfahrungsaustausch der Teilnehmer Wert gelegt und auf weitere Themenwünsche sehr gerne eingegangen.

Termin:

27.09.2017 08:30 - 16:00 Uhr

Veranstaltungsort:

ZAB GmbH Haus 21
Hermann-Simon-Straße 7
33334 Gütersloh

Zielgruppe:

für Intensivpflege und Anästhesie
Gesundheits- und Krankenpflegende
Funktionpflege OP
Operationstechnische Assistenten
Mitarbeiter Intensiv

Teilnehmerzahl:

maximal 24

Kursleitung:

Sören Melsa
Koordinator DSO NRW

Anmeldeschluss:

25.08.2017

Information:

Elke Radukic
Durchwahl 05241|70823-37
Zentrale 05241|70823-0
radukic@zab-gesundheitsberufe

Punkte: 8



Kosten: 95.00 €

inkl. Seminarunterlagen und Pausengetränken